

MICHAEL PRAETORIUS

Teutsche Missa oder Kyrie: O Vater Allmechtiger Gott

à 2. 3. 4. 5. 6. 7.& 12
cum Sinfoniis

POLYHYMNIA PANEGYRICA ET CADUCEATRIX (1619)

Nr. 5

Deutsche Messe oder Kyrie

(O Vater allmächtiger Gott)

Choralkonzert zu 2 bis 12 Stimmen und Generalbass
mit vier Sinfonien

Herausgegeben nach dem Originaldruck von 1619 von

Winfried Elsner

Els 17.005

Vorwort

Die *Teutsche Missa oder Kyrie* ist eine konzertante Verarbeitungen der drei Strophen des Chorals „O Vater allmächtiger Gott“; damit erklärt sich der Titelzusatz. Im lutherischen Gottesdienst konnte dieser Choral an Stelle des Kyrie gesungen werden. Im Evangelischen Gesangbuch ist dieses Lied nicht enthalten. Zum Vergleich ist „O Vater allmächtiger Gott“ als Kantionalsatz dieser Ausgabe beigelegt.

So wie in der gottesdienstlichen Liturgie das *Kyrie* und *Gloria* zusammengehören, bilden auch Praetorius' *Teutsche Missa oder Kyrie* (Nr. 5) und *Deutsch Et in terra* (Nr. 6) eine Einheit. Dem *Gloria* am Ende des *Kyrie* muss unbedingt das *Allein Gott in der Höh* folgen. Auch das nachträgliche Hinzufügen der vier Sinfonien, die von Instrumentalisten gespielt werden sollen, die ohnehin bei dem „Allein Gott in der Höh sei Ehr“ mitspielen, damit sie zu Beginn der Messe „nicht gar müssig bleiben“ (Punkt 7 der „Anordnungen“), zeigt die Zusammengehörigkeit. Praetorius weist sowohl in der *Ordinantz*¹ (Punkt 17) als auch in der Generalbassstimme deutlich auf die Kombination hin².

Die Sänger können zwischen einfacher und verzierter Form der Singstimme wählen. In der klaren Simplex-Form kann das Konzert u. U. reizvoller sein als im „verschnörkelten“ Diminutum. In der *Ordinantz* schlägt Praetorius unter Punkt 25 eine weitere Möglichkeit vor: Die „unabgerichteten Knaben“ singen den einfachen Cantus und gleichzeitig spielt ein Instrumentalist den verzierten Cantus.

Erwähnt sei, dass Praetorius den Choral „O Vater allmächtiger“ auch als Choralmotette verarbeitet hat. Nähere Angaben dazu beim Kantionalsatz.

Die Ausgabe ist mit dem Notenschreibprogramm SIBELIUS erstellt worden. Teilpartituren (z. B. nur Prinzipal- oder Diminutumstimmen) oder Einzelstimmen (Instrumente, Generalbass) können vom Herausgeber gesondert ausgedruckt werden, auch in alten Schlüssel. Bitte anfragen.

Wolfenbüttel, August 2011

Winfried Elsner, Roseggerweg 6, D-38304 Wolfenbüttel
wpe.elsner@t-online.de

Original-Schlüsselung

The image shows a page from an original manuscript titled "Teutsche Missa: O Vater Allmechtiger Gott: à 2. 3. 4. 5. 6. 7." The page is divided into three sections: "Voces." (Vocal parts), "Instrumental Bass." (Instrumental Bass), and "Bassus Gen." (General Bass). The vocal parts are numbered 1 through 7, and the instrumental parts are numbered 6 and 7. The notation is in a historical style with a single clef and a key signature of one flat.

¹ Michael Praetorius, *Ordinantz* zu *Polyhymnia* III, Gesamtausgabe Band 17 S. XII ff. und unter <http://www.michael-paetorius.de> Menüpunkt „Noten und Aufführungsmaterial- Choralkonzerte à 2 bis 21“

² „N. B. Diese Sinfonien à 5 gehören zu der Teutschen Missa und Kyrie, O Vater allmechtiger GOTT: (sub Num. V.) Also daß sie dergestalt/ wie hiefornen in diesem General-Bass beim 7. Punct angezeigt worden/ zwischen die Kyrie interponirt, vnd endlich nach dem Gloria, dieselbige Instrumenta zu dem (Allein Gott in der Höh sey Ehr:) bey die Vocal-Stimmen geordnet werden.“ (Zitat aus: *Teutsche Missa*, Originaldruck, Generalbassstimme)

Michael Praetorius stellt seinen Konzerten häufig detaillierte Hinweise zur Aufführung voran. In diesen „Anordnungen“ zeigt er Möglichkeiten auf, wie man die Besetzung des Konzerts etwa den gegebenen Verhältnissen anpassen kann (Kürzungen, weniger oder keine Instrumente usw.). Die Vielzahl der Möglichkeiten ist mitunter verwirrend oder gar abschreckend, sofern man das Werk nicht genau kennt. Es empfiehlt sich daher, die „Anordnungen“ erst nach Studium der Noten zu bedenken.

„Anordnungen“¹ von Michael Praetorius für

Teutsche Missa oder Kyrie (O Vater allmächtiger Gott) à 2. 3. 4. 5. 6. 7. & 12 und
Deutsch Et in terra (Allein Gott in der Höh sei Ehr) à 6 & 12
mit Hinweis auf *Allein Gott in sei Ehr der Höh* à 2 & 3 (Polyhymnia Nr. 3)

Diese *Teutsche Missa* oder *Kyrie* ist also anzuordnen:

1. Man kann sowohl in der *Teutschen Missa* den Bassus Instrumentalis als auch in *Allein Gott in der Höh sei Ehr* die sechs Instrumente weglassen und die Konzerte nur mit Vokal-Stimmen musizieren.
2. Der Instrumental-Bass kann auch gesungen werden, weshalb ich ihm zumeist Text unterlegt habe.²
3. In den Kirchen, wo üblicherweise das *Gloria* am Altar [vom Pfarrer oder Liturgen] intoniert wird, muss man das „Preis sei Gott“ weglassen und gleich mit *Allein Gott in der Höh* beginnen. Dieses muss aber eine Quarte tiefer musiziert werden, damit es mit dem vorhergehenden *Kyrie, O Vater, Christe* usw. tonartlich übereinstimmt.
4. Man kann auch nach dem *Gloria* das *Allein Gott in der Höh sei Ehr* Nr. III à 2 & 3, bzw. wenn Instrumente vorhanden sind, à 6 musizieren. [...] Danach den 2. und 3. Vers choraliter [also einstimmig von der Gemeinde gesungen] und zum Schluss den 4. Vers „O heiliger Geist“ wieder figuraliter à 6 & 12 mit Vokalistinnen und Instrumentalisten, wenn welche vorhanden sind.
5. Man kann auch nach dem „Vergib uns all unsre Sünde“ das „Preis sei Gott“ (weil hier alle Stimmen gemeinsam singen) unmittelbar anschließen, so dass also das *Kyrie* mit allen Stimmen beschlossen wird. Danach dann das *Gloria* vorm Altar mit anschließendem *Teutschen Et in terra, Allein Gott in der Höh sei Ehr*.
6. Wenn man die Tenor- und Cantus-Sänger voneinander getrennt in zwei unterschiedlichen Chören aufstellen will, muss man den Altus und den Bassus-Sänger den Tenören zuordnen. Damit zu den Diskant-Sängern auch ein Instrumental-Bass gestellt werden kann, müssten ihm die Noten für das *Christe* herausgeschrieben werden.
7. Wie das *Allein Gott in der Höh* à 6 & 12 Nr. VI besetzt werden kann, ist in *Syntagma musicum* Band III bei der IX. Art beschrieben³. Weil es aber „gar fein“ wäre, wenn zu Beginn und zwischen jedem *Kyrie, Christe* usw. (an den Stellen, wo üblicherweise die Organisten ihre Ricercare spielen) feine Sinfonien mit Instrumenten musiziert würden, und da ohnehin beim *Allein Gott in der Höh* sechs Instrumentalisten (so vorhanden) mitwirken, habe ich für sie – damit sie zu Beginn der Messe nicht untätig bleiben – solche Sinfonien oder Ritornelle abdrucken lassen. Man kann sie, so wie sie notiert sind, gebrauchen.

¹ Dem heutigen Sprachgebrauch angeglichen und auf das Wesentliche gekürzt. Original in der Generalbass-Stimme des Originaldrucks.

² Die *Teutsche Missa* und das *Deutsch Et in terra* könnten also rein vokal mit Generalbassbegeleitung aufgeführt werden.

³ *Syntagma musicum* III S. 191/192: Die IX. Art

Der Neunden Art Concert sind nicht per Choros aufzustellen, sondern mus bey einer jeden Stimme zugleich, ein Instrumentist und Vokalist geordnet werden, doch also, dass man alles, was darbey unterschiedlich, mit den Wörtern /Voce, Instrumento und Omnes bezeichnet, fleißig in acht neme. [Praetorius beschreibt nun, dass er alle Stimmen mit verschiedenen Schrifttypen textiert hat.]

So kann man auch in Schulen, wenn kein Instrument vorhanden, etliche Schüler bey einen Partem, oder bey einer Stimme stellen; und alßdann mus, wo /Voce, stehet, nur einer, der die beste Stimme hat, allein singen; wo aber /Instrumento, ein ander der auch eine feine Stimmen [hat]; und dann, wo /Omnes, daselbst fallen sie alle zugleich miteinander ein. Man kann auch noch eine oder mehr Capellen draus machen, daß man die Stimmen nur herausser zeichnet, [...] unnd muß dieselbe Capella an ein andern absonderlichen Ort, etwan auff die seite oder gegen über gestellt werden.

XV

[O Vater allmächtiger Gott]

Michael Praetorius
MUSAE SIONIAE V Nr. 15
GA Bd. 5 S. 44

x)

CANTUS
ALTUS

O Va - ter all - mäch - ti - ger Gott/ zu dir schrei - en wir in der Noth/ durch dein gros barm - her - tzig - keit/

TENOR
BASSUS

4

er - bar - me dich v - ber vns. Chri - - - ste/

6

wolst vns er - hö - ren/ für vns bis - tu ge - bo - ren von Ma - ri - a/ er - bar - me dich v - ber vns.

8

Ver - gib vns all vn - ser Sün - de/ hilf vns in der letz - ten stun - de/

10

für vns zum e - wign le - ben/ Er - bar - me dich v - ber vns.

x) Originales Taktzeichen ist C, was zu Praetorius' Zeit 2/2-Taktschlag (alla semibreve) bedeutete. Angemessener wäre 2/1-Taktschlag

xx) Eine sechsstimmige Choralmotette über dieses Lied ist in MUSAE SIONIAE V Nr. 16 (GA Bd. 5 S.45-50)
Eine Choralmotette à 8 ist in MUSAE SIONIAE III Nr. 7 bis Nr. 9 (GA Bd. 3 S. 39-46)

Teutsche Missa oder Kyrie: O Vater Allmechtiger Gott

à 2. 3. 4. 5. 6. 7 & 12

cum Sinfoniis

"N. B. Diese Sinfonien, können vorn/ in der mitten vnd hinter dem Teutschen Kyrie,
(O Vater allmechtiger GOtt) mit Instrumenten musicirt werden." (Vgl. Polyhymnia III, Originaldruck 1619, 12. Stimmbuch)

Michael Praetorius
POLYHYMNIA III PANEGYRICA Nr. 5
(GA Bd. 17 S. 11 ff.)

1. Sinfonia à 5

1. CANTUS

2. CANTUS

ALTUS

TENOR

BASSUS

BASSUS Generalis

[6] [9] [8] 6 7 6 [4] [3] # 7 6 [4] 6

5

1. C

2. C

A

T

B

B. G.

7 6 [5] [4] 5 [6] [5] [4] [3] # # # 6 [2] 6 [4] [3] 4 # # [4] [3]

Teutsche Missa oder Kyrie: O Vater Allmechtiger Gott

à 2, 3, 4, 5, 6, 7 & 12

cum Sinfoniis

2

Michael Praetorius
POLYHYMNIA III PANEGYRICA Nr. 5
(GA Bd. 17 S. 11 ff.)

Primum: Kyrie à 2 vel 3

1. TENOR Simplex 4.

1. TENOR Diminutum 4.

2. TENOR Simplex 5.

2. TENOR Diminutum 5.

BASSUS Instrumentalis 7.

BASSUS Generalis 8.

Violone vel Fagotto doppio

Duo Tenor & Bassus Instrumentalis

O Va - ter All - mech - ti - ger Gott/ zu dir schrei - en

O Va - ter All - mech - ti - ger Gott/ zu dir schrei - en

1. T S 4

1. T D

2. T S

2. T D

B. In.

B. G.

schrey-en wir in der noth/ zu dir schrey-en wir zu dir schrey-en wir in der

der not in der Noth/ zu dir schrey-en wir in der noth Zu

wir/ wir zu dir schrey - en wir in der not/ zu dir schrey - en

wir zu dir schrei - en wir in der Noth/ zu dir schrei en wir/

7

1. T S

1. T D

2. T S

2. T D

B. In.

B. G.

noth/ zu dir schrey-en wir in der not durch dein groß

dir schrey en wir/ zu dir schrey - en wir in der Noth/

wir/ zu dir schrey - en wir in der not/ in der not, durch dein groß barm -

[zu dir schrei-en wir in der/ in der Noth/ durch dein groß Barm -

6 [4] # 6 [4] [3] 6 5 4 6 3 6

10

1. T S

1. T D

2. T S

2. T D

B. In.

B. G.

barm her - tzig - keit durch dein groß barm - her - tzig - keit/ er - bar - me__

durch dein gross Barm - her__ tzig - keit durch dein groß barm-her - tzig - keit

her - zig - keit. durch dein groß Barm - her - tzig - keit, er - -

6 5 5 6 6 5 6 6 5 6 [4] [3] [4] # 6

her - tzig - keit/ ij[durch dein groß Barm - her - tzig - keit/] er - bar - me dich

14

1. T S

1. T D

2. T S

2. T D

B. In.

B. G.

dich v - ber vns/ er - bar - me dich v-ber vns/ er - bar - - me dich er - bar - me dich er - bar - me

Er-bar - me dich v-ber vns/ er - bar - - me dich/er - bar - - me dich

bar - me dich/ v - ber vns/ er - bar - me dich v - ber vns/ er - bar - me

v - ber vns/ er - barm dich v - ber vns/ er - barm dich/ er - bar - me

6 (2) [6] # # [6]

17

1. T S

1. T D

2. T S

2. T D

B. In.

B. G.

dich er - bar - me dich er - barm dich v - ber v - - - ber vns.

er-bar - me dich - v - ber vns v - - - ber vns

dich v - - - ber vns/ er - barm dich v - ber vns.

dich v - - - ber vns/ er - barm dich v - ber vns.

6 # # 6 # [6] [5] [4] [4] [#]

1 2. Sinfonia

1. CANTUS

2. CANTUS

ALTUS

TENOR

BASSUS

BASSUS Generalis



5

1. C

2. C

A

T

B

B. G.

[Secundum] Christe à 2 & 3

1. CANTUS Simplex 1.

1. CANTUS Diminutum 1.

Vorschlag des Herausgebers:

2. CANTUS Simplex 2.

2. CANTUS Diminutum 2.

BASSUS Instrumentalis 7.

Duo Cantus & Bassus Instrumentalis

BASSUS Generalis 8.

Chri - - - ste, Chri - - - ste, Chri - -

Chri - - - ste, Chri - - - ste, Chri -

Chri - - - ste wollst uns er - hö - - - ren, er - hö -

CHri - - - ste/ Chri - ste/ Chri - - - - ste wolst

4

1. C S

1. C D

2. C S

2. C D

B. In.

B. G.

ste, Chri - - - ste, wollst uns er - hö - ren, er - hö - ren, wollst uns

- ste, Chri - ste, wollst uns er - hö - ren, er - hö -

- ren, Chri - - - - - ste wollst uns

6 5 6 # [4] [3] # ♯ 8 7 7 6 3 4 # 6

vns er - hö ren/ wolst vns er - hö - -

8

1. C S

1. C D

2. C S

2. C D

B. In.

B. G.

er - hö - ren, für uns bist du ge-bo - ren, für uns bist du ge bo - ren, für

- - ren, für uns bist du ge - bo - ren, für uns bist du ge -

er - hö - ren, für uns bist du ge bo - ren, von Ma - ri - a, für uns bist

[5] 6
[4] [4]# # 5 6 4 3 6 2 [6]

- ren/ für vns bist du ge - boh - ren/ von Ma - ri - a/ von Ma - ri -

11

1. C S

1. C D

2. C S

2. C D

B. In.

B. G.

uns bist du ge bo - ren, von Ma - ri - a, von

bo - ren, von Ma - ri - a, von Ma - ri -

du ge - bo - ren, von Ma - ri - a, von Ma - ri - a bist

a/ von Ma - ri - a/ für vns bist du ge - boh - ren/ für

14

1. C S
Ma - ri - a, von Ma - ri - a, er - bar - me dich,

1. C D
Ma - ri - a, von Ma - ri - a, er - bar - me dich,

2. C S
a, bist du ge - bo - ren, von Ma - ri - a, er - bar - me dich, er -

2. C D
a, bist du ge - bo - ren, von Ma - ri - a, er - bar - me dich, er -

B. In.
du ge - bo - ren, von Ma - ri - a, er - bar - me dich ü -

B. G.
vns bist du ge - boh - - - ren/ er - bar - me



17

1. C S
er - bar - me dich, er - bar - me dich, er - bar - me dich, er - bar - me dich ü - ber uns, ü - ber uns.

1. C D
er - bar - me dich, er - bar - me dich, er - bar - me dich, er - bar - me dich ü - ber uns, ü - ber uns.

2. C S
bar - me dich, er - bar - me dich, er - bar - me dich ü - ber uns, er - barm dich ü - ber uns.

2. C D
bar - me dich, er - bar - me dich, er - bar - me dich ü - ber uns, er - barm dich ü - ber uns.

B. In.
ber uns, er barm dich ü - ber uns.

B. G.
dich v - - - ber vns/ v - - - ber vns.

5 6 5
4 3 # [4] #
[6] #

3. Sinfonia

1. CANTUS

2. CANTUS

ALTUS

TENOR

BASSUS

BASSUS Generalis

1 3 9

6 6 7 7 6 6 [#] # 6 5 6 6 [4] #



10

1. C

2. C

A

T

B

B. G.

6 [4] # 4 # 6 6 4 3 6 4 #

Tertium: Kyrie à 4 & 5

1

ALTUS 3. Ver - gib uns all un - ser Sün - de, ver - gib uns all un - ser Sünd, all un -

1. TENOR 4. Ver - gib uns

2. TENOR 5. Ver - gib uns

BASSUS Vocalis Simplex 6. Ver - gib uns all un - ser Sün - de, all

BASSUS Vocalis Diminutum 6. Ver - gib uns all un - ser Sün - de, all

Violone

BASSUS Instrumentalis 7. Ver - gib uns

Altus, Duo Tenor,
Bassus Vocalis & Bassus Instrumentalis

5 6 5 7 6 5 6 6 7 6# [k]

BASSUS Generalis 8. Ver - gib vns all vn - ser/ all vn - ser Sün - de/ hilf

4

A - ser Sün - de, hilf uns in der letz-ten Stun - de, hilf uns, hilf uns in der

1. T

2. T

B. V. S un-ser Sün- de, all un - ser Sün - de, hilf uns in der letz - ten Stun - de, hilf uns in der letz-ten

B. V. D un-ser Sün- de, all un - ser Sün - de, hilf uns in der letz - ten Stun - de, hilf uns in der letz-ten

B. In.

7 6 6 6 7 6

B. G. vns/ hilf vns in der letz - ten/hilff in der letz - ten stun - de/ hilf vns indr letz - ten

7

A
letz - ten Stun - - de, führ uns zum e -

1. T

2. T
führ uns zum e - wi - gen Le - ben,

B. V. S

B. V. D
Stun - - - - de, führ uns zum ew-gen

B. In.
Führ uns, führ uns zum e - wi - gen. Le - ben,

B. G.
6 [4] [3] [4] # 6
stun - de/ in letz - ter stun - de: führ vns/ führ vns/ führ

11

A
wi - gen Le - ben, führ uns zum ew - gen Le -

1. T

2. T
für uns zum e - wi - gen Le - ben, Le - -

B. V. S

B. V. D
Le - ben, führ uns zum ew - gen Le - ben,

B. In.
führ uns, führ uns zum e - wi - gen Le - -

B. G.
6 # # 6 [4] #
vns zum E - wi - gen Le - -

14

A
8
ben, führ uns zum ew-gen Le - ben, führ uns zum ew - gen, e - wi-gen Le - - - ben,

1. T
8

2. T
8
ben, führ uns zum ew - gen Le - ben, führ uns zum ew-gen Le - - - ben,

B. V. S

B. V. D
führ uns zum ew - gen Le - ben, zum e - wi - gen Le - ben,

B. In.
ben, er -

B. G.
6 6 5 6
3 4
ben/ führ/ führ vns zum Ew - gen Le - ben/ zum E wi - gen Le - ben/ er

17

A
8
er - bar-me dich ü - ber uns, er - bar-me dich

1. T
8
er - bar-me dich ü - ber uns, er - bar-me-dich ü - ber uns, er - bar-me dich,

2. T
8
er - bar-me dich ü - ber uns, er - bar - me dich ü - ber uns, er -

B. V. S

B. V. D
er - bar-me dich ü - ber uns, er - bar-me dich ü - ber uns,

B. In.
bar - - - me dich, er - bar-me dich

B. G.
6 5 6 6 5 5 6
bar - - me dich er - barm

20

A
 ü - ber uns, er - bar - me dich ü - ber uns, er

1. T
 er - bar - me dich ü - ber uns, er - bar - me dich ü - ber

2. T
 bar - me dich ü - ber uns, er - bar - me dich ü - ber uns,

B. V. S

B. V. D
 er - bar - me dich ü - ber uns, er - bar - me dich

B. In.
 ü - - ber uns, er - bar - me dich ü -

B. G.
 6 6 6

22

A
 bar - me dich ü - ber uns, er - barm dich ü - - - ber uns.

1. T
 uns, er - bar - me dich ü - ber uns, er - bar - me dich ü - - - ber uns.

2. T
 er - bar - me dich ü - ber uns, er - bar - me dich ü - ber uns.

B. V. S

B. V. D
 ü - ber uns, er - bar - me dich ü - ber uns, ü - - - ber uns.

B. In.
 - ber uns, ü - - - ber uns.

B. G.
 6 6 # # [6] [5] [4] [4] #
 dich v - - - ber vns.

4. Sinfonia

1. CANTUS

2. CANTUS

ALTUS

TENOR

BASSUS

BASSUS Generalis

5 6 # # # 6 5
4 # #

1. C

2. C

A

T

B

B. G.

6 6 6 # 6 5 6 6 5 6 4 3

7

1. C

2. C

A

T

B

B. G.

5 6 4 #

[Jan./ Okt. 2009/ Aug. 2011; W. Elsner]

"Hierauff folget das VI. Allein GOTT in der Höhe sey Ehr"
 (Zitat aus: Polyhymnia III, Originaldruck, 10. Stimmbuch)

Gloria à 7 [Intonation zu Deutsch Et in terra. à 6 & 12]

1. CANTUS
Preis sei in

2. CANTUS
in

ALTUS
Preis sei Gott, in

1. TENOR
Preis sei Gott, in

2. TENOR
Preis sei, Preis sei Gott in

BASSUS Vocalis
Preis sei Gott, in der

BASSUS Instrumentalis
Preis sei Gott, in

BASSUS Generalis
Solus Omnes [6]
Preiß sey GOTT/ Preiß sey GOTT/ Preiß

1. C
der Hö he, Hö - he.

2. C
der Hö - - - - - he.

A
der Hö - - - - - he.

1. T
der Hö - he, in der, in der Hö - he.

2. T
der, in der Hö - - - - - he.

B. V.
Hö - - - he, in der Hö - - - - - he.

B. I.
der Hö - - - - - he.

B. G.
sey GOTT in der Hö - - - - - he.